

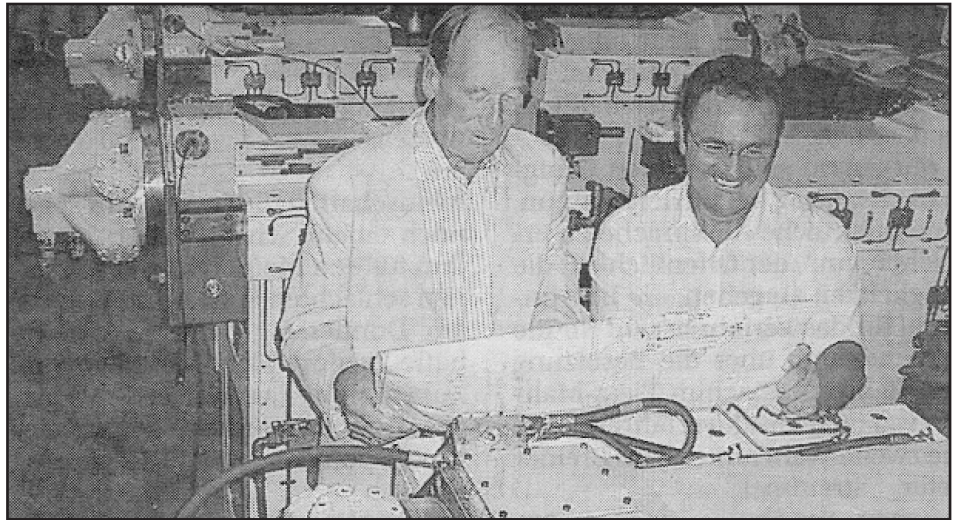
Solinger Know-how weltweit gefragt

Felgenanlagen und Richt- sowie Schälmaschinen stellte Kieserling & Albrecht einst in Solingen her. Das ist Geschichte, nachdem in den 1990er Jahren das traditionsreiche Unternehmen von der Aachener Schumag AG übernommen worden war. Die wiederum veräußerte die Produktpalette Felgenherstellung an die Firma Herr in den USA, die auch eine Niederlassung im schweizerischen Frauenfeld unterhält. Geschäftsführer dort ist der ehemalige Kieserling-Mitarbeiter Dieter Zimmermann. Weltweit sind nach wie vor noch etliche Kieserling-Maschinen im Einsatz. Eine kehrte jetzt nach Solingen zur Reparatur und Überholung zurück. „Im Juni haben wir sie in Coventry in England abgebaut, in 18 einzelne Maschinen erlegt und nach Solingen transportiert“ sagt Konstantin Althajmer.

900 Felgen pro Stunden

Er ist Betriebsleiter der Firma SSS Schmitz Apparate- und Maschinenbau an der Stephanstraße im Industriegebiet Scheuren. Althajmer hat früher selbst 18 Jahre bei Kieserling gearbeitet und so ist es nicht verwunderlich, dass die Firmen Hess und Schmitz den Zuschlag bekamen, die Felgenanlage in England zu demontieren, in Solingen zu überholen und zu modernisieren. „Im Frühjahr 2008 wird sie in Indien in Betrieb genommen“, sagt der Schmitz-Betriebsleiter.

Dann wird die Felgenanlage bei Asia Motorworks statt 500 bis 550 Felgen gut 900 Felgen pro Stunden fertigen



Dieter Zimmermann (L.) und Konstantin Althajmer haben einst bei Kieserling gearbeitet. Künftig wollen sie noch enger zusammenarbeiten.

können. „Das indische Unternehmen will größter Räderhersteller in Asien werden“, weiß der 46-jährige Betriebsleiter uns sei auch eine Wettbewerbsfirma zu Kronprinz.

Die Firma Schmitz besteht seit 35 Jahren und beschäftigt in Solingen und in ihrer Niederlassung in Remscheid (leichter Stahlbau) zurzeit 40 Mitarbeiter. Schweiß- und Stahlbauarbeiten, sowie der klassische Sondermaschinenbau gehören zum Geschäftsfeld.

Zum Stammpersonal des Unternehmens von der Stephanstraße gehören neben Althajmer überdies viele ehemalige Kieserling-Beschäftigte. „Die Anlage, die wir jetzt überholen und modernisieren, hat eine Länge von insgesamt 120 Metern und besteht aus 18 einzelnen Maschinen. Sie wurden 1987 von Kieserling & Albrecht gebaut und nach Coventry geliefert“, erzählt Alt-

hajmer. Im Bereich Reparatur und Überholung, aber auch beim Neubau von Maschinen und Anlagen, sowie der Blankstahl- und Rohrbearbeitung hat sich Schmitz Apparate- und Maschinenbau einen guten Namen erarbeitet. Dazu zählen zudem Schäl- und Richtmaschinen überdies die dazugehörigen Adjustagen, welche von und hinter den Maschinen und Anlagen gebraucht werden. Althajmer „Wir wollen den Standort Solingen ausbauen.“

Das könnte über eine Ausweitung der Zusammenarbeit mit der Firma Hess gelingen, über die derzeit mit dem Ziel nachgedacht wird, wieder Felgenanlagen in Solingen zu produzieren. Sollte es dazu kommen, weiß der Schmitz-Betriebsleiter schon jetzt: „Dann müssten wir uns räumlich etwas einfallen lassen.“